

Frohe Weihnachten!

Wir verschenken so viel an Weihnachten, warum also nicht auch mal einen Gedankenstoß verschenken?
Etwas über das es sich kurz nachzudenken lohnt?
Etwas, dass uns ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann!

Wenn du magst, lies die Geschichte und verschenke die Karte weiter! Vielleicht kannst du dadurch in dieser dunklen Jahreszeit auch jemandem ein kleines Lächeln auf die Lippen zaubern.



Eine Idee vom „SEVEN & more“-Team.

DER DIREKTOR

von Patrick Osbahr

Seit Wochen hatte Herr Berghammer nur gearbeitet. Das Weihnachtskonzert seiner Schule stand vor der Tür und er hatte alle Hände voll zu tun. Perfekt musste es werden – einfach perfekt. Jeder Schüler hatte nun seine Aufgabe, die Eltern waren da, das Konzert lief.

Kurz bevor er die Gäste begrüßte, hatte er noch gebetet: „Lass es perfekt werden. Es muss einfach perfekt werden, wie stehen wir sonst da?“

Denn schon bei der Generalprobe wäre er am liebsten davongelaufen. „Es wird grausam“, hatte er gedacht.

Und auch jetzt lief es auch alles andere als perfekt. Die Technik versagte ständig, ein Rauschen und Pfeifen, die Schüler verpassten ihre Einsätze, es wurde schief gesungen und es lief einfach nichts rund. In der Pause verschwand er in sein Büro. Er wollte sich das nicht weiter antun.

Jetzt musste er aber noch einmal zur Verabschiedung auf die Bühne.

Er bedankte sich zögerlich für die Aufmerksamkeit und bekam dann die Quittung vom Publikum:

Tosenden Applaus und Standing Ovationen! Er verstand die Welt nicht mehr. Es war doch nichts perfekt gelaufen...

Ganz langsam dämmerte es ihm. Vielleicht heißt perfekt ja gar nicht perfekt, sondern...

Er begriff, warum applaudiert wurde. Die Liebe und der Spaß war den Schülern an den Gesichtern anzusehen als sie sich alle hinter ihm verbeugten.

Gott ist für dich auf diese Welt gekommen, um auch aus den augenscheinlich nicht perfekten Momenten etwas zu machen. Siehst du das Lächeln der Kinder in diesen Augenblicken?